

# Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 49. Samstag den 27. Februar.

1869.

## Ausschreiben.

Bei der Ehefrau des Schuhmachers Dörr hieselbst sind die untenverzeichneten Sachen, als wahrscheinlich gestohlen, erhoben worden. Die Bestohlenen werden aufgefordert, sich binnen 8 Tagen auf meinem Bureau zu melden, wo die gestohlenen Sachen eingesehen werden können.

Wiesbaden, den 24. Februar 1869. Der Königliche Staatsanwalt.  
473 J. B.: Bendir.

Ein Handtuch, gezeichnet C. Z;

" " " C. Z;

" " ohne Zeichen;

vier Handtücher, gezeichnet C. D;

ein Stück blauer Thibet;

" Sack mit weißem Zucker,

drei steinerne Töpfe mit Fett;

ein Stück von einer Speckseite;

eine Partie rothfarbigen Kattun;

sechs weiße Taschentücher, gezeichnet A. B. 6, W. W. 6, S. H. 6,  
M. 6;

ein weißer Kopflinienüberzug, gezeichnet C. Z;

eine Serviette, gezeichnet C. Z;

" " " C. D;

zwei Taschentücher, gezeichnet C. Z;

ein gehäkeltes Deckchen;

eine schwarz-weiße Sammetborde;

vier Bündel rothe Wolle;

ein kleines Säckchen, Zucker enthaltend;

" Messer mit schwarzem Stiel;

" " weißem Stiel;

eine Gabel mit schwarzem Stiel;

sechs Messer " " "

acht Gabeln " " "

eine Gabel mit weißem Stiel;

zwei Paar lederne Halbhandschuhe.

## Bekanntmachung.

In Folge des Vorkommens eines tollen Hundes in hiesiger Stadt wird hiermit verfügt: Vom Erscheinen dieser Bekanntmachung an sind alle Hunde bis auf Weiteres in hiesiger Stadt in verschlossenen Räumen einzuhalten. Dieselben dürfen nur an einer Leine, Strick zc. fest gebunden ausgeführt werden,



gleichviel ob sie mit einem Maulkorb versehen sind oder nicht. Contraventionen gegen diese Verfügung werden mit 3 Thlr. Geld- oder entsprechender Gefängnißstrafe geahndet." Die unterzeichnete Polizei-Direction unterläßt nicht darauf aufmerksam zu machen, daß der getödtete tolle Hund mehrere Hunde gebissen hat, deren Eigenthümer nicht zu ermitteln gewesen sind. Die Tödtung dieser Hunde konnte deswegen polizeilich nicht angeordnet werden. Es wird mithin allen Besitzern von Hunden auf das Dringendste anempfohlen den Gesundheitszustand derselben genau zu beobachten und bei dem Vorkommen von verdächtigen Krankheits-Erscheinungen der Königl. Polizei-Direction unverzüglich Anzeige zu machen.

Wiesbaden, den 25. Februar 1869.

Königliche Polizei-Direction.

Sehfried.

### Bekanntmachung.

Auf Antrag der Erben des Ludwig Wintermeyer dahier, Dogheimerstraße, werden alle Diejenigen, welche noch Forderungen an dessen Nachlaß haben, zum Zweck der Richtigstellung des Inventars, aufgefordert, ihre Rechnungen innerhalb 14 Tagen bei der unterzeichneten Stelle einzureichen.

Wiesbaden, den 18. Februar 1869.

Königl. Amtsgericht V. 550

### Fischerei-Verpachtung.

Montag den 1. März l. J. Vormittags 11 Uhr soll in dem Bureau Königl. Forst-Kasse zu Wiesbaden die Fischerei in dem Wellritzbach anderweitig meistbietend verpachtet werden.

Chausseehaus, den 24. Februar 1869.

Königliche Oberförsterei.

479

Sehmach.

### Bekanntmachung.

Am Montag den 1. März c. Vormittags 10 Uhr sollen nachstehend genannte Hölzer, mit Creditbewilligung bis zum 1. September c., öffentlich versteigert werden:

#### Im Distrikt Fasanerie 1r Theil:

25 lärchene Stämme mit 508 Cubikfuß,  
100 Stück buchene Reiserwellen.

Fasanerie, den 26. Februar 1869.

Der Königliche Oberförster.  
v. Witzleben.

490

### Bekanntmachung.

Am Montag den 1. März l. J. Nachmittags 3 Uhr soll in dem Rathhaussaale dahier die Gras- und Weiden-Nutzung in den Chausseeegräben und auf den Böschungen der Wiesbaden-Fahner Staats-Chaussee von No. 32 bis 40 und 1 bis 30, der Wiesbaden-Schwalbacher Staats-Chaussee von No. 24 bis 46 und 1 bis 23, der Wiesbaden-Platter Staats-Chaussee von No. 21 bis 48 und 1 bis 8 in einzelnen Parzellen für die Jahre 1869 bis 1871 incl. öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.

Die Versteigerungs-Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Wiesbaden, den 23. Februar 1869.

J. A.:

Der Königl. Bauinspector.  
Bertram.

### Bekanntmachung.

Das Steinbrechen in dem städtischen Bruche der Speierslache soll im Submissionswege vergeben werden.

Uebernehmungslustige wollen ihre Offerten unter der Aufschrift:

„Submission auf Steinbrechen in dem Bruche der Speierslache“



bis zum 3. März c. Vormittags 11 Uhr verschlossen bei dem Unterzeichneten einreichen. — Die Bedingungen für diese Vergebung können bis zu dem vorbemerkten Termin auf dem städtischen Baubureau eingesehen werden.

Wiesbaden, den 26. Februar 1869.

Der Bürgermeister.

Lanz.

### Bekanntmachung.

Die am 18. d. M. auf dem Lagerplatze unter der Gasfabrik dahier abgehaltene Düngerversteigerung und die am 23. d. M. abgehaltene Versteigerung des Holzes in der Wilhelmsallee 2c sind genehmigt worden, was den Steigern hierdurch bekannt gemacht wird.

Wiesbaden, den 26. Februar 1869.

Der Bürgermeister.

Lanz.

### Bekanntmachung.

Freitag den 5. März l. J. Vormittags 10 Uhr werden in dem städtischen Walddistrikt Bahnholz 2r Theil c.:

33 $\frac{3}{4}$  Klafter buchen Prügelholz,  
8 " gemischtes Prügelholz,  
3425 Stück buchene Wellen und  
16 Klafter Erbstöcke

öffentlich versteigert.

Das zur Versteigerung kommende Gehölz sitzt nahe bei der Stadt und an sehr guter Abfahrt.

Wiesbaden, den 25. Februar 1869.

Der Bürgermeister.

Lanz.

### Bekanntmachung.

Montag den 1. l. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen auf Antrag der Erben der verstorbenen Frau Johanne Adermann Wtb. dahier die zu dem Nachlasse der letzteren gehörigen Haus- und Küchengeräthschaften, Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, Leinen 2c., Wellrichstraße No. 19, gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 24. Februar 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

3490

Coulin.

### Holz-Versteigerung.

Dienstag den 2. März d. J. Morgens um 10 Uhr werden im Eltviller Stadtwalde, im Distrikt „Rausch“ anfangend, versteigert:

180 Stück eichene Bau- und Werkholzstämmen 12,000 Cubicfuß haltend,

164 eichene Stämme 7000 Cubicfuß haltend,

alles junges gutes Holz, dabei Stämme von 100 bis 200 Cubicfuß haltend, 30 bis 50' Länge und 1 bis 2' Dicke.

Mittwoch den 3. März Morgens 10 Uhr ebenfalls im Distrikt Rausch anfangend, werden versteigert:

150 Klafter Eichenscheitholz,

4000 Stück eichene Wellen,

80 Klafter Stockholz,

135 " junges eichenes Holz,

37 " buchenes Holz,

4400 Stück gemischte Wellen,

50 Klafter Stockholz.

Eltville, den 12. Februar 1869.

Der Bürgermeister.

Vott.



Dienstag den 2. März und Mittwoch den 3. März, Morgens 9 Uhr anfangend, läßt Christoph Seulberger, Vormund über die minderjährigen Kinder des Friedrich Bierbrauer 1r von Bierstadt, in dessen Behausung: 3 Kühe, 1 Schaf, 7 Hühner, 1 Wagen, 2 Pflüge, 1 Egge, 1 Stoßtrog, zwei Schiebkarren, alle Arten von Oekonomiegeräthschaften, sowie 2 1/2 Malter Korn, 2 Malter Hafer, 50 Gebund Kornstroh, 60 Geb. Gerstenstroh, 10 Centner Heu, 25 Malter Kartoffeln, 80 Centner Dickwurz, alle Arten Möbel und Küchengeräthe, Kleidungsstücke und Weißzeug 3579

öffentlich meistbietend versteigern.

Der Bürgermeister.

Bierstadt, den 25. Februar 1869.

Wörner.

Mittwoch den 3. März l. Js. Vormittags 10 Uhr kommen im Niedernhauser Gemeindewald, Distrikt Schwarzland 2r und 3r Theil, folgende Gehölze zur Versteigerung:

15 eichene Baustämme von 1014 Eblß.,  
26 Klafter buchen Prügelholz,  
1400 buchen Wellen,  
15 Klafter Stockholz,  
669 kieferne Gerüsthölzer von 920 Eblß.

Niedernhausen, den 23. Februar 1869.

Der Bürgermeister.

417

Kilb.

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Samstag den 27. Februar l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

1 Pferd und 1 Wagen

versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. Februar 1869.

Der Gerichts-Executor.

553

Mayer.

### Notizen.

Heute Samstag den 27. Februar, Vormittags 9 Uhr:

Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse des Kaufmanns Julius Stern dahier, bei Königl. Amtsgericht IV. (S. Egl. 47.)

Nachmittags 3 Uhr:

Häuser- und Ackerversteigerung der Erben des verstorbenen Carl Hahn, in dem Rathhause. (S. Egl. 48.)

Versteigerung von Gras- und Weidennutzung, in dem Rathhause zu Diebrich. (S. Egl. 46.)

## 2 Neugasse 2.

Getragene Damen- und Herrn-Kleider werden für hiesigen Bedarf, nicht für den Export angekauft. 531

Eine fast neue Bürger-Schützen-Uniform ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 3576

Eine noch neue Cither ist für 12 fl. zu verkaufen. Näheres zu erfragen in der Expedition. 3558

Eine seit Jahren eingeführte bedeutende Feuerversicherungs-Gesellschaft sucht einen tüchtigen Agenten für die Stadt Wiesbaden. Mit der Agentur ist jetzt schon ein nicht unbedeutendes Einkommen verbunden. Geeignete Bewerber wollen ihre Offerten unter L. L. 230 an die Herren Haasenfeld & Vogler in Frankfurt a. M. richten. 555





# Markt 7.

Heute Morgen treffen wieder ein:

**Frische Egmunder Schellfische** per Pfund 15 fr.,  
Seeungen 36 fr., Schollen zum Baden und Kochen 18 fr., sowie  
**frisch abgeschlachtete Karpfen** per Pfd. 18 fr.,  
**gewässerter Laberdan**, 1. Qualität, per Pfund 9 fr.

541

## Bücher's Felsenkeller.

3609

Morgen Sonntag Nachmittag von 3 Uhr an bei günstigem Wetter:

### CONCERT,

ausgeführt von Mitgliedern der hiesigen Militärkapelle.

### Wirthschaftseröffnung und -Empfehlung.

Der Unterzeichnete bringt hiermit dem geehrten Publikum zur Kenntniß, daß er die Wirthschaft von Herrn Reinhard übernommen hat und empfiehlt stets gutes **Steinlauler'sches Bier** und echte **Rheingauer Weine**. Ferner empfehle ich meine **Weine** zu Hochzeiten und Kindtaufen zu folgenden Preisen

#### Neudorfer

1867r . . . per Schoppen — 12 fr.,

1866r . . . " " — 18 "

1868r (neuen) " " — 18 "

#### Rauenthaler

1865r . . . per Schoppen — 30 "

1865 (Auslese) " " 1 fl. — "

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

3411

Joseph Ebbecke, Steingasse 17.

### GROSSE PREIS-ERMÄESSIGUNG.

## LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT

DER LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT COMPAGNIE, LONDON.

Nur ächt wenn jeder Topf mit Unterschrift der Herren Baron  
J. von LIEBIG und Dr. M. von PETTENKOFER versehen.

Detail-Preise für ganz Deutschland

1 engl. Pfd.-Topf  
à fl. 5. 33.

1/2 engl. Pfd.-Topf  
à fl. 2. 54.

1/4 engl. Pfd.-Topf  
à fl. 1. 36.

1/8 engl. Pfd.-Topf  
à 54 kr.

Zu haben in allen Handlungen und Apotheken.

520

## Ruhrkohlen.

**Ofen- und Schmiedekohlen** beste Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen. Bestellungen können Emserstraße 13a gemacht werden.

3615

Fr. Bourbonus.

Gebrauchte **Koffer** billig zu verkaufen bei **Franz Alf, Sattler.** 3600

Moritzstraße 14, Bel-Etage, ist eine neue **Gitarre** billig zu verkaufen. 3592



Für die bevorstehende **Frühjahr-Saison** erlauben wir uns, unser wohlaffortirtes Lager aller Arten

## **Herren- und Knaben-Anzüge,**

sowie die neuesten Stoffe in **deutschen, franz. & engl. Fabrikaten**, welche in kürzester Zeit auf Maß angefertigt werden, in empfehlende Erinnerung zu bringen.

|                                        |                 |
|----------------------------------------|-----------------|
| Jaquets und Sackröcke von . . . . .    | 8 fl. — kr. an, |
| Tuch- und Buxlin-Hosen von . . . . .   | 5 " — " "       |
| Tuch- und Buxlin-Westen von . . . . .  | 2 " 30 " "      |
| schwarze Tuchröcke von . . . . .       | 12 " — " "      |
| " " mit Seidenfutter von . . . . .     | 16 " — " "      |
| Frühjahrs-Überzieher von . . . . .     | 11 " 30 " "     |
| Haus- und Comptoir-Röcke von . . . . . | 2 " — " "       |
| Schlafrocke von . . . . .              | 5 " — " "       |
| Knaben-Anzüge von . . . . .            | 8 " — " "       |
| Confirmanden-Anzüge von . . . . .      | 12 " — " "      |

**L. & M. Dreyfus,**

Langgasse No. 53 am Kranzplatze,  
neben dem schwarzen Bock.

3616

## **Höchst wichtig für Bruchleidende!**

Bruchleidende, welche in richtig frankirten Briefen das Leiden gehörig beschreiben, erhalten von dem Unterzeichneten gratis und franko ein Schriftchen mit Belehrung und Zeugnissen, woraus der Bruchleidende erfieht, daß die Brüche noch gänzlich geheilt werden können.

**Krüsi-Altherr, in Gais,**  
St. Appenzell, Schweiz.

257

**Billig zu verkaufen:** Neue tannene Tische zu 2 fl. 20 kr., schöne Rindertischen, nußbaumene ovale Tische, Bettstellen, Schränke zu 10 und 11 fl., eichene Zulegtische zu 7 fl., Kanape's, Bettwerk u. s. w. Oberwebergasse 51, Parterre rechts. 3594

Vehrstraße 8 sind zu verkaufen: ein- und zweischläfige Bettstellen, ein- und zweithürige Kleiderschränke, Nachttischen, Rindertischen u. s. w. 3620

Neroststraße 13 sind 2 zweischläfige, nußbaumlackirte Bettstellen, sowie eine kleinere mit Strohsack und Matratze billig zu verkaufen. 3602

Ein schöner dreißziger Rinderwagen, welcher sich auch gut für ein Hunde- oder Ziegen-Fuhrwerk eignet, ist zu verkaufen Taunusstraße 31. 3622

Es wird eine gebrauchte, noch gute Kommode zu kaufen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 3618

Vier junge Nußbäume zum Segen sind zu haben Langgasse 21. 3578

Einige sehr schöne und praktische Vogel-Käfige sind äußerst billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 3574



Wegen Abreise sind 3 große braune Pferde nebst Geschirr und Wagen (Landauer) zu verkaufen. Näheres zu erfragen Rheinstraße 7. 3591

Herrnmühlgasse 4 sind Dickwurz zu verkaufen. 3474

Gespül und Getränk ist zu haben St. Schwalbacherstraße 5, 1. St. 3000



Rathfleisch per Pfd. 12 kr., Würstchen per Stück 4 kr., Solberfleisch per Pfd. 19 kr. ist fortwährend zu haben bei Metzger **Nicolai**, Steingasse 23. 3607  
Jeden Tag frische Kreppeln bei **Fischer**, Bäckermeister. 3622

**Arbeitshemden** u. Kittel in großer Auswahl zu sehr billigen Preisen bei **G. Burkhard**, Michelsberg 32. 480

## 3611

# Zu verkaufen

ein gutes Mobiliar für 5 Zimmer im Ganzen und im Einzelnen. Näheres bei  
**Kremer & Dietz**, Friedrichstraße 6.

Eine spanische Wand zu verkaufen Webergasse 54. 3595  
Zwei große Koffer und ein nußbaumener Tisch sind billig zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl. 3612  
Brochhaus, Conversations-Oxylon für 5 fl. zu verk. Näh. Exp. 3590  
Ein neues Tabouret billig zu verkaufen Marktstraße 24. 3590  
Kanarienvögel billig zu verkaufen Marktstraße 24. 8590  
Ein sehr werthvolles Monument ist billig zu verkaufen. N. Exp. 3619  
Ein neues Gosenze ist zu verkaufen Wellrichstraße 4. 3462

**Ämtlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden in der Woche vom 20. bis 27. Februar 1869.**

### I. Fruchtmarkt.

1 Malter (160 Pfd.) Weizen 5 Thlr. 13 Sgr., 1 Malter (140 Pfd.) 3 Thlr. 24 Sgr.,  
1 Malter (100 Pfd.) Hafer 2 Thlr. 25 Sgr., 1 Malter (150 Pfd.) Delsfrucht 6 Thlr.  
1 Etr. Sen. 1 Thlr. 5 Sgr., 1 Etr. Stroh 25 Sgr.

### II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Etr. 18 Thlr. 25 Sgr. 9 Pfg., zweite Qualität per Etr. 18 Thlr. — Sgr. — Pfg. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 5 Pfg. Fette Hammel per Pfd. 5 Sgr. 5 Pfg. Kälber per Pfd. 4 Sgr. 7 Pfg.

### III. Victualienmarkt.

1 Mlt. (200 Pfd.) Kartoffeln erste Qualität 1 Thlr. 14 Sgr. — Pfg., 1 Malter (200 Pfd.) Kartoffeln 2. Qualität 1 Thlr. 3 Sgr. — Pfg., 1 Centner Aepfel 1 Thlr. 15 Sgr. — Pfg., 1 Pfund Butter 11 Sgr. 2 Pfg., 25 Eier 12 Sgr. 7 Pfg., 100 Handläse 1 Thlr. 25 Sgr., 100 Fabrikläse 1 Thlr. 10 Sgr., 1 Etr. Zwiebeln 3 Thlr. 10 Sgr., gelbe Rüben per Pfd. 4 Pfg., weiße Rüben per Pfd. 4 Pfg., Weißkraut per Pfd. 5 Pfg., Wirsing per Pfd. 4 Pfg., Rothkraut per Pfd. 4 Pfg., Winterkohl per Pfd. 6 Pfg., Kohlrabi (obererdig) per Pfd. 6 Pfg., Erdlohraben per Pf. 6 Pfg., Nüsse per 100 Stück 3 Sgr., 1 fette Gans 1 Thlr. 24 Sgr., 1 fette Ente 17 Sgr. 2 Pfg., 1 junger Hahn 7 Sgr., 1 junges Huhn 9 Sgr., Aal und Hecht per Pfd. 6 Sgr. 10 Pfg., Backfische per Pfund 2 Sgr.

### IV. Brod und Mehl.

Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfund 1 Sgr. 7 Pfg., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 4 Sgr. 3 Pfg., ein dergleichen 2. Qualität (sogen. Kornbrod) 3 Sgr. 9 Pfg., Weißbrod a) 1 Wasserwed 1 kr. oder 3 $\frac{1}{2}$  Pfg., b) 1 Milchbrod 1 kr. oder 3 $\frac{1}{2}$  Pfg.

Weizenmehl: Vorschuß 1. Qual. per Mlt. oder 140 Pfd. 8 Thlr. 15 Sgr. — Pfg.  
" " 2. " " " " " " im Detail 9 " — " — "  
" " " " " " " " im Detail 8 " — " — "  
" (gewöhnliches) " " " " " " " " im Detail 8 " 15 " — "  
" " " " " " " " im Detail 7 " 15 " — "  
Roggenmehl " " " " " " " " im Detail 8 " — " — "  
" " " " " " " " im Detail 5 " 20 " — "  
" " " " " " " " im Detail 6 " — " — "



# V. Fleisch.

|                                  | per Pfund.   |
|----------------------------------|--------------|
| Roh- oder Rindfleisch . . . . .  | 5 Sgr. 9 Pf. |
| Schweinefleisch . . . . .        | 4 " 3 "      |
| Kalb- oder Lammfleisch . . . . . | 5 " 9 "      |
| Schafffleisch . . . . .          | 4 " 7 "      |
| Speck . . . . .                  | 5 " 5 "      |
| Schweinefleisch . . . . .        | — " — "      |
| Schinken . . . . .               | 9 " 2 "      |
| Schweinefleisch . . . . .        | 9 " 2 "      |
| Schinken . . . . .               | 8 " — "      |

|                                       | per Pfund.   |
|---------------------------------------|--------------|
| Dörrfleisch . . . . .                 | 7 Sgr. 5 Pf. |
| Nierenfett . . . . .                  | 5 " 9 "      |
| Schwartenmagen (frisch) . . . . .     | 6 " 10 "     |
| do. (geräuchert) . . . . .            | 8 " — "      |
| Bratwurst . . . . .                   | 7 " 5 "      |
| Fleischwurst . . . . .                | 6 " 10 "     |
| Frische Leber- u. Blutwurst . . . . . | 4 " 7 "      |
| Geräucherte do. . . . .               | 8 " — "      |
| Solberfleisch . . . . .               | 5 " 9 "      |

Wiesbaden, den 26. Februar 1869.

Das Accise-Amt.  
Hardt.

Mainz, den 26. Februar. (Fruchtmarkt.) Bei gut befahrenem Markt sämtliche Früchte gedrückt und Preise etwas billiger. Weizen (200 Pfd.) 11 fl. 30 kr. bis 11 fl. 45 kr., Korn (180 Pfd.) 8 fl. 40 kr. bis 9 fl., Gerste (160 Pfd.) 8 fl. bis 8 fl. 20 kr. Im Großhandel still. Versandt nach Außen rentirt nicht. Rapskuchen höher.

Neun Gulden dreißig Kreuzer als Collecte bei der Abendunterhaltung der Gesellschaft „Harmonie“ für meinen erblindeten Sohn durch Herrn W. Sell erhalten zu haben, be-  
scheinige hiermit dankend.  
Susanne Baum aus Ditzheim.

## Tages-Kalender.

Die Bildergalerie  
(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist jeden Sonntag und Mittwoch von  
11 bis 4 Uhr geöffnet.

Das Museum der Alterthümer  
ist während des Winters geschlossen.

Die Bibliothek und das Lesezimmer  
des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags  
und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus-  
nahme der Sonntag- und Donnerstag-  
Nachmittage, geöffnet.

Die herzoglichen Wintergärten  
zu Dieblich  
sind von Vormittags 10 bis Nachmittags  
5 Uhr geöffnet.

Heute Samstag den 27. Februar.

Pompier-Corps.

Abends 7 Uhr: Abendunterhaltung mit  
Ball, im Saalbau Schirmer.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Französisch und Schön-  
schreiben.

Turnverein.

Abends 8 1/2 Uhr: Vorturnerschule.

Allgemeiner Krankenverein der Stadt  
Wiesbaden.

Abends 8 Uhr: Generalversammlung im  
Locale des Herrn Martins, Felsenkeller,  
Taunusstraße.

Allgemeine

Deutsche Metall-Arbeiterschaft.

Abends 8 Uhr: Versammlung der hies.  
Mitglieder im Gartenlocale des Herrn  
Amüller.

„Neue Concordia“.

Abends 9 Uhr: Gesangsprobe.

Morgen Sonntag den 28. Februar.

Local-Gewerbeverein.

Morgens 8 Uhr: Zeichenschule in der  
Schule auf dem Michaelsberg.

Arbeiter-Bildungsverein.

Morgens 8 Uhr: Zeichnen.

Militärmusik.

Mittags von 3/12 bis 3/1 Uhr, ausge-  
führt von der hiesigen Regiments-Kapelle,  
vor dem Kurhause.

Königliche Schauspiele.

Heute Samstag: 102. Vorstellung im  
Winter-Abonnement. Versprechen  
hintern Herd. Hierauf: Gisella,  
oder: Die Wyllis.

Frankfurt, 25. Februar.

Wechsel-Course.

|                                |            |          |     |
|--------------------------------|------------|----------|-----|
| Pistolen . . . . .             | 9 fl. 45   | — 47     | kr. |
| Holl. 10 fl.-Stücke . . . . .  | 9 " 54     | — 56     | "   |
| 20 Fres.-Stücke . . . . .      | 9 " 27 1/2 | — 28 1/2 | "   |
| Russ. Imperiales . . . . .     | 9 " 45     | — 47     | "   |
| Preuß. Friedr. d'or . . . . .  | 9 " 57     | — 58     | "   |
| Dulaten . . . . .              | 5 " 35     | — 37     | "   |
| Engl. Sovereigns . . . . .     | 11 " 52    | — 56     | "   |
| Preuß. Cassenscheine . . . . . | 1 " 44 3/4 | — 45     | "   |
| Dollars in Gold . . . . .      | 2 " 27 1/2 | — 28 1/2 | "   |

Geld-Course.

|                                       |  |
|---------------------------------------|--|
| Amsterdam 99 1/4 1/2 b.               |  |
| Berlin 104 7/8 B.                     |  |
| Essen 104 7/8 B.                      |  |
| Hamburg 87 7/8 G.                     |  |
| Leipzig 104 7/8 B.                    |  |
| London 119 1/8 b.                     |  |
| Paris 94 3/4 5/8 b. u. G.             |  |
| Wien 97 1/8 G.                        |  |
| Disconto 3 1/2 % G. (Mit 2 Betlagen.) |  |

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.



# Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(1. Beilage zu No. 49)

27. Februar 1869.

## Generalversammlung

des

Allgemeinen Krankenvereins der Stadt Wiesbaden.

Die erste diesjährige statutenmäßige Generalversammlung findet heute Samstag den 27. Februar, Abends 8 Uhr, im Lokale des Herrn Martins, zum Felseneller, Lannusstraße 12, statt.

Zur Tagesordnung kommt:

- 1) Berichterstattung über die Wirksamkeit im abgelaufenen Jahre.
- 2) Berichterstattung der Prüfungs-Commission vom Jahre 1867.
- 3) Rechnungsablage des Cassirers für das Jahr 1868.
- 4) Wahl der Prüfungs-Commission der 1868r Rechnungen.
- 5) Aufnahme neuer Mitglieder.
- 6) Ergänzungswahl des Vorstandes.
- 7) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

Anmeldungen neuer Mitglieder werden entgegengenommen von dem Herrn Director G. Schäfer, Goldgasse 1, und den Vorstandsmitgliedern.

Zu recht zahlreicher Betheiligung ladet freundlichst ein

386

Der Vorstand.

## Schützen-Verein.

Montag den 1. März l. Js., Abends 8 Uhr:

### Generalversammlung

bei Herrn Friedrich Hahn, Spiegelgasse 15, wozu die Mitglieder hierdurch eingeladen werden.

Tagesordnung:

- 1) Bericht des Vorstandes über die Verhältnisse der Gesellschaft und Rechnungsablage.
- 2) Wahl von 3 Rechnungsrevisoren.
- 3) Wahl des Vorstandes.
- 4) Verpachtung von 17 Büchenschränken pro 1. April 1869/70.
- 5) Ausloosung von 20 Stück Darlehensscheinen, rückzahlbar den 1. Juli 1869.
- 6) Besprechung über die Anlage eines Jagdstandes.
- 7) Besprechung über sonstige Vereinsangelegenheiten.

477

Der Vorstand.

## Eisverkauf

täglich und in jedem Quantum bei

2766

Mechger Friedrich Frenz, Häfnergasse 11.



Mein Lager in  
**Leinen und Gebild**

bringe in empfehlende Erinnerung.

Ganz besonders mache aufmerksam auf eine ausgezeichnet schöne, solide

<sup>12</sup>/<sub>4</sub> breite Leinwand zu Betttüchern ohne Naht  
von 56 fr. an per Elle bis zu den feinsten Sorten,

**H. W. Erkel,**

3427

Webergasse 4.

**Puk- und Blumen-Geschäft**

von

**G. Rach & Comp., Neugasse No. 11,**

empfehlen frisch angelommene Blumen, Federn, Coiffures, Ball- und Brautkränze, Pariser Hüte und Facons, Lülle, Spitzen, Blondes und in dieses Fach einschlagende Artikel.

Facons per Stück 8, 9, 10 fr., im Duzend billiger.

24466

**Shirtings & Chiffons**

in vorzüglicher, ausgewählter Waare offerire ich im ganzen und halben Stück, die Elle zu

10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20—30 fr.

**Sateens, Piqués, <sup>1</sup>/<sub>2</sub> Piqués zc. äußerst billig!**

Ferner bringe ich noch mein Lager in weißem Drell und Segeltuch für **Rouleaux** in gefl. Erinnerung und bemerke, daß ich stets in <sup>8</sup>/<sub>4</sub>, <sup>9</sup>/<sub>4</sub> und <sup>10</sup>/<sub>4</sub> ganze Stücke vorräthig habe.

Bei stetem Steigen der Preise obiger Artikel, dürfte es im eignen Interesse meiner verehrlichen Kunden sein, sich ihren diesjährigen Bedarf darin jetzt zu kaufen.

**G. W. Winter**

1827

im „Reichsapfel“, 9 Webergasse 9.

**Gummiballen**

in frischer Sendung und großer Auswahl von 3, 6 und 9 fr. an, sind zu haben Ellenbogengasse 10.

3257



## Daubitz'scher Kräuter-Liqueur,

in frischer Sendung, per Flasche 42 kr. und bei Abnahme von 6 Flaschen 40 kr.  
Alleinige Niederlage bei  
3289

A. Thilo, Kirchgasse 10,  
vis-a-vis dem Nonnenhof.

## A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

vormal's A. Quersfeld,  
empfiehlt sein (ehemals Bergmann'sches) Lager in

## Thee.

In Folge directer Beziehung und sorgfältiger Auswahl ist das-  
selbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 528

## Thee

in allen Sorten

von J. L. Nonnefeldt in Frankfurt a. M.  
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

**Adolph Scheidel**, Hoflieferant,

527

Webergasse im Hotel de Nassau.

## Thee

in allen Gattungen und stets frischer Waare zu den bekannten Preisen  
bei

**G. W. Winter,**

527

Webergasse 9.

## Selterswasser,

stets in frischer Füllung, empfiehlt in  $\frac{1}{2}$  Original-Krügen à 10 kr., sowie  
alle anderen Sorten Mineralwasser

3349

A. Moos, Kirchgasse 19.

## Thee-Lager

bei **Wilhelm Wirth**, Taunusstraße 10.

Schwarzen und grünen Thee in verschiedenen Sorten, frischer  
und bester Qualität, zu den billigsten Preisen empfiehlt zur geneigten  
Abnahme

**Wilhelm Wirth**, Taunusstraße 10. 395

**Fenster-Rouleaux** von 36 kr. per Stück an in großer Auswahl,  
sowie **Fenster-Gallerien** von 1 fl. 24 kr. an empfiehlt die

1b

**Tapeten-Handlung von Reipert & Weber**, Langgasse 23.



**Hôtel Demme.**

Morgen Sonntag den 28. Februar:

3169

**Flügel- und Streich-Concert.****Gasthaus zum Guttenberg,** Nerostrasse 24.

Morgen Sonntag

**H a r m o n i e.**

Entrée frei. Glas Bier 5 kr.

24133

**„Felsenkeller“, Taunusstraße.**

Morgen und jeden Sonntag von halb 5 Uhr an:

**Grosses Frei-Concert**

à la Strauss.

613

C. Martins.

**Saalbau Nerothal.**Sonntag den 28. Februar und jeden Sonntag während der Fastenzeit,  
Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$  Uhr anfangend:**Grosses Frei-Concert,**wobei gutes Bier aus der Schwager'schen Brauerei verabreicht wird.  
Hierzu ladet ergebenst ein**J. P. Hebinger.** 447**Weine,**

weiße und rothe Tisch- und Tafelweine,

**Punsch-Essenzen & Liqueure**empfiehlt  
1082**F. Strasburger,**

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

**Niederlage**

2282

des Hauses **A. Salles fils** in **Paris**

in conservirten Eßwaaren

bei **Kremer & Dietz**, Friedrichstraße 6.**Punsch-Syrope**von **J. A. Röder** in Köln und **Jos. Selner** in Düsseldorf,  
sowie die ebenfalls sehr vorzüglichen**Arac- und Rum-Punschsyrope**von **August Boths** in Wiesbaden

empfiehlt

**C. W. Schmidt**, Goldgasse 2. 24468



## Pompier-Corps.

Diejenigen Mitglieder, welche noch Eintrittskarten zu der heute Samstag den 27. Februar im „Saalbau Schirmer“ stattfindenden

### „Abend-Unterhaltung mit Ball“

wünschen, können solche bei Herrn Kaufmann F. Strasburger, Kirchgasse Ecke der Faulbrunnenstraße, erhalten. Das Commando. 3520

## Hôtel Giess.

Ein vorzügliches Chemnitzer Schloß-Märzenbier, eine neue Sendung Nürnberger Doppel-Bier, sowie Frankfurter Bier (von J. Keutlinger) fortwährend in Zapf. Außerdem empfehle ich sehr gutes Frankfurter Flaschenbier à 9 fr., und Chemnitzer Schloß-Märzenbier à 15 fr. 3440

## Zur neuen Union,

9 große Burgstraße 9.

Unterzeichnete empfiehlt ihr anerkannt vorzügliches Exportbier.

3142

A. Mahr Wwe.

## Flaschenbier-Verkauf

von A. Moos, Kirchgasse 19.

|                       |             |                  |
|-----------------------|-------------|------------------|
| Frankfurter Bier      | per Flasche | 8 fr. ohne Glas, |
| Mainzer Actienbier    | "           | 9 " " "          |
| Wiener Märzenbier     | "           | 9 " " "          |
| Nürnberger Doppelbier | "           | 12 " " "         |

Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus.

3349

## Die Selterwasserkrüge

werden mit künstlichem Selterwasser per Stück zu 5 fr. gefüllt

Friedrichstraße 16,

Anstalt für künstliche Mineralwasser.

Louis Schäfer.

2957

## Sauerkraut,

per Pfund 3 fr., fortwährend zu haben bei

3303

L. Hastert, Wellritzstraße 13.

Geräucherten Schwartenwagen, abgelochtes Solperfleisch, abgelochten Schinken täglich frisch zu haben bei

Mezger Hartmann, Saalgasse 4. 3337

Kalbfleisch erste Qual. 12 fr. per Pfd.

bei Mezger Hartmann, Saalgasse 4.

3522

Kalbfleisch per Pfd. 12 fr. fortwährend zu haben bei

3554

Fr. Malkomesius, Ecke der Schul- und Neugasse.



**P. Peaucellier**, Marktstraße Nr. 11,  
empfiehlt sein großes Lager in allen Sorten Hand-  
schuhen zu äußerst billigen Preisen, als:

Pariser

**Glace-Handschuhe** von 28 fr. an  
bis zu den feinsten Sorten mit gesteppter Naht; Glace-  
mit 2 Knöpfen von 36 fr. an, Militär-Handschuhe von  
30 fr. an, farbige waschlederne und Winter-Handschuhe,  
sowie auch italienische Glace-Handschuhe zu 18 fr.  
und 24 fr.

501

Die

Färberei, Druckerei und Pariser Kunstwascherei

von

**J. N. Freis**, Schützenhofplatz,

empfiehlt sich für bevorstehende Frühjahrs-Saison durch billigste Preise  
(besonders bei der Wäscherei sehr ermäßigt) und möglichst rasche Ablieferung  
der Gegenstände hofft sie bedeutenden Zuspruch zu erhalten. Auch liegt eine  
schöne Auswahl neuer Pariser Druckmuster zur gefälligen Ansicht auf.

2726

**3 & 6 kr.** Weiskämme und Frisirkämme von Kautschuk bei  
**G. Burkhard**, Ecke Wickersberg u. Schwalbacherstr.

**Strohhüte zum Waschen**

senden wir von jetzt bis Ende Juni jeden Samstag in die Fabrik von

**L. Defize in Frankfurt a. M.**

Bei schöner Wäsche sind die Preise äußerst billig gestellt.

3143

**A. & M. Dotzheimer**, Langgasse 9.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß das Waschen und Färb-  
arbeiten der Strohhüte beginnt und jede Woche eine Sendung abgeschickt wird.

2851

**A. Ritter**, Taunusstraße 2.

**Strohhüte**

werden zum Waschen und Verändern angenommen, gut und billigst besorgt von  
3364

**Jacob Müller**, Goldgasse 12.

**Herren-Hemden,**

Kragen, Manschetten und Viereckfelder Brust-Einsätze

empfiehlt billigst

**Theodor Werner**, Langgasse 8c. 1533

Herrn- und Kinder-Regenröcke, sowie Herrn- und Kinder-Stulpen und  
Leders-Gamaschen empfiehlt zu den billigsten Preisen

2712

**K. Hönge**, Sattler, Goldgasse 2.

Ein gut erhaltener Flügel ist zu verkaufen Dogheimerstraße 11.

2378



# **Ausverkauf**

**wegen Geschäfts-Uebergabe.**

Zur Erleichterung des, bei der Uebergabe meines

**Manufactur- & Kurzwaaren-Geschäftes**

an meine Söhne aufzunehmenden Inventars, habe ich mich entschlossen, bei meinen sämtlichen Waarenvorräthen ohne Ausnahme eine bedeutende Preisermäßigung eintreten zu lassen und halte mich daher bei Bedarf dem geehrten Publikum bestens empfohlen.

**B. M. Tendlau,**

21602

Marktstrasse 21.

## **Ausverkauf.**

Durch Bauveränderungen meines Ladens sehe ich mich veranlaßt, meine sämtlichen **Waarenvorräthe** so viel als möglich zu verringern und beabsichtige, sämtliche Artikel, bestehend in Modefachen jeder Art, Wollenartikeln, Handschuhen, Strümpfen, Corsetten, Crinolinen, Herrenbinden, Besatzartikeln, Knöpfen u. dgl. m., zu bedeutend herabgesetzten Preisen zu verkaufen und lade zu recht zahlreichem Besuche ganz ergebenst ein.

**C. Schmidt-Diefenbach,**

2017

Kirchgasse 30.

## **Nicht zu übersehen!**

Bei fortgesetztem Ausverkauf meines Geschäftes, wegen Aufgabe desselben, verkaufe ich, um schnell damit zu räumen,

**eine grosse Parthie**

franz. Organdies und Jaconets à 10, 12 und 15 fr. per Elle,

$\frac{4}{4}$  und  $\frac{6}{4}$  breite Wollstoffe à 12, 15 u. 18 fr. pr. Elle,

$\frac{5}{4}$  breite farbige Seidenstoffe per Stab 1 fl. 45 fr. bis 3 fl.

**Aug. Jung,**

Wilhelmstraße.

78 2426



Frisch angekommen:

**Zeltower Rübchen und  
Kieler Sprossen.**

3584

**A. Schirg, Schillerplatz 2.**

Vorzügliche Kartoffeln 6 fr. per Kumpf, rothe Mauskartoffeln 12 fr.  
per Kumpf, im Walter billiger, Steingasse 35. 3167

**Unserm Freunde Herrn W. B...**

gratuliren zum heutigen Geburtstage recht herzlich. W. für Alle. 2931

Ein dreimal donnerndes Hoch dem jungen Kanonier Karl von Schierstein  
zu seinem zwanzigsten Wiegenfeste und —

Von zwei ungenannten, doch wohlbelannten Geschäftsfreunden. 3573

Ein donnerndes Hoch soll erschallen durch die Hochstätte unserer guten  
Mutter zum 54. Geburtstage! Ph. und D. Berger. 3585

Herzliche Glückwünsche der Fräulein Sophie A... zu ihrem morgigen  
Geburtstage! Die zwa anige. 3581

Ein donnerndes Hoch soll fahren in die Adlerstraße dem Carl A.....  
zu seinem heutigen 20. Geburtstage! H. N. F. J. Chr. A. 3629

Ein donnerndes Hoch soll fahren auf den Römerberg dem Ph. G.....  
zu seinem morgigen 20. Geburtstage! H. N. F. J. Chr. A. 3629

**Tägliche Posten vom 15. October.**

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).

Morg. 6<sup>30</sup>, 8<sup>30</sup>, 11, 12. Morg. 7<sup>45</sup>, 10<sup>10</sup>, 11<sup>30</sup>.

Nachmittags 2<sup>15</sup>, 3<sup>45</sup>, Nachm. 12<sup>35</sup>, 3<sup>15</sup>, 4<sup>30</sup>,  
6<sup>30</sup>, 8<sup>30</sup>. 5<sup>10</sup>, 7<sup>55</sup>, 10<sup>10</sup>.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).

Nachmittags 8. Morgens 8<sup>15</sup>.

Schwalbach, Diez (Eilwagen).

Morgens 9. Nachmittags 4<sup>30</sup>.

Schwalbach (Eilwagen).

Nachmittags 5<sup>30</sup>. Morgens 8<sup>45</sup>.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).

Morgens 6<sup>30</sup> } Fahrpost. Morg. 11<sup>15</sup> }

Nachm. 2<sup>15</sup>, 5 } Fahrpost. Nachm. 4<sup>30</sup> } Fahr-

Morg. 6<sup>30</sup>, 7<sup>45</sup>, } Briefpost. Morg. 11<sup>15</sup> } Brief-

11<sup>15</sup> } Briefpost. Am. 3<sup>15</sup>, 6<sup>40</sup> } post.

Nachm. 2<sup>15</sup>, 3, 5, } 9 Uhr. }

7<sup>45</sup>. Briefp. b. Rüdesheim.

Englische Post (via Ostende).

Nachmittags 3<sup>45</sup>. Morg. 6, 11<sup>15</sup> mit Ausnahme

Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)

Nachmittags 3<sup>45</sup>, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.

Morgens 8<sup>30</sup>. Nachmittags 1.

Nachmittags 3<sup>45</sup>, 8<sup>30</sup>, 10. Nachmittags 3<sup>15</sup>.

Post nach Norddeutschland.

Nachmittags 3<sup>45</sup>, 8<sup>30</sup>, 10. Morgens 7<sup>30</sup>, 11<sup>35</sup>.

**Königliche Staatsbahn.**

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 7<sup>45</sup>, 11<sup>30</sup>.

Nachmittags 3, 5, 7<sup>45</sup>.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8<sup>35</sup>, 11<sup>30</sup>.

Nachmittags 2<sup>40</sup>, 6<sup>40</sup>, 9.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der

Station Rüdesheim und der Station

Singerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn

Coblenz, Köln u. über die feste

Rheinbrücke bei Coblenz.

**Lannus-Bahn.**

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6<sup>30</sup>, 8<sup>30</sup>, 11<sup>30</sup>.

Nachm. 12, 2<sup>15</sup>, 3<sup>45</sup>, 5<sup>30</sup>.

Abends 6<sup>30</sup>, 8<sup>30</sup>.

\*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7<sup>45</sup>, 10<sup>10</sup>, 11<sup>30</sup>, 12<sup>35</sup>.

Nachmittags 3<sup>15</sup>, 4<sup>30</sup>, 5<sup>10</sup>.

Abends 7<sup>45</sup>, 10<sup>10</sup>.

\*) Schnellzüge.



# Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(II. Beilage zu No. 49)

27. Februar 1869.

## Das Anfahren von Kies

aus den Mosbacher Gruben für die Kuranlagen zu Wiesbaden soll

**Montag den 1. März l. J.**

öffentlich an den Mindestfordernden versteigert werden.

Lusttragende wollen sich an oben genanntem Tage Morgens 11 Uhr in den unteren Räumen der Colonnaden (Orangeriegebäude) einfinden. 3570

Von dem verehrlichen Vorstande der Gesellschaft „Sprudel“ dahier ist der Kleinkinder-Bewahranstalt ein Geschenk von fünfzig Gulden aus dem Erlöse der carnevalistischen Abendunterhaltung im Cursaale zugewendet worden, dessen Empfang wir dankend öffentlich bescheinigen.

Wiesbaden, den 25. Februar 1869.

Der Vorstand

548

der Kleinkinder-Bewahranstalt zu Wiesbaden.

## Synagogen-Gesangverein.

Heute Abend 7 $\frac{1}{2}$  Uhr im Saale der Restauration Engel  
**gesellige Abendunterhaltung,**

wozu wir unsere verehrlichen unactiven und activen Mitglieder einladen.

**Der Vorstand.**

168

## Während der Blumen-Ausstellung

in **BIEBRICH**

wird im großen Saale zur „Stadt Wiesbaden“ in Mosbach gutes Bier im Glas aus der Stein'schen Brauerei in Frankfurt a. M., sowie reine Rheingauer Weine verabfolgt. Auch habe für Damen ein extraes Zimmer reservirt, wo außer anderen Getränken auch Kaffee und sonstige warme Speisen verabreicht werden.

**Adam Eschbacher,**

3140

zur „Stadt Wiesbaden“ in Mosbach.

Die bekannten **Emser Pastillen** von der Königlichen Brunnenverwaltung zu Bad Ems sind von jetzt an auch in halben Schachteln zu 18 fr. zu haben.

**H. Wenz,** Conditor,  
Spiegelgasse 4.

2571

Saalgasse 22 wird Wasche zum Bügeln angenommen.

3512



# Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen,

1. Qualität, frisch aus den Gruben, empfiehlt

24464 **A. Brandscheid**, Ecke der Röderstraße und Steingasse 35.

## Ia. Ruhrkohlen (sehr stückreich)

treffen in einigen Tagen per Schiff in Diebrich für mich ein. Bei billigem Preis und reeller Bedienung, steht zahlreichen Aufträgen bestens entgegen

3553

**Carl Beckel jun.**, Schachtstraße 7.

## Ruhrkohlen.

Von heute an lasse ich ein Schiff Kohlen, 1. Qualität und sehr stückreich, in Diebrich an der Ochsenbach ausladen.

**P. Koch.** 3219

## Die Dampf-Brennholzspalterei

von **W. Gail**, Dogheimerstraße 29a,

empfiehlt und liefert billigst in jeder gewünschten Quantität franco ins Haus, zum Heizen:

**Buchen- und Eichenholz** etc. in jeder beliebigen Form geschnitten und gespalten zum Anzünden:

Fein gespaltenes **Kiefernholz**,

ferner noch **Rothholz**, besonders geeignet zum Heizen von Fabence-Ofen. 20244

Von meinen

555

## so beliebten Specialität=Cigarren,

Hochfeine Havanna La Preciosa, jede in Stantolhülle, früher 56 fl., jetzt 36 fl.,

Superfeine Havanna Flor America, in Blechbüchsen à 250 Stück, früher 48 fl., jetzt 32 fl.,

deren ausgezeichnete Qualität, schöner Brand und wirklich enorm billiger Preis so allgemein anerkannt ist, habe noch bedeutende Vorräthe und versende Original-Kistchen à 250 Stück pro Sorte franco, wenn der resp. Betrag der Bestellung beigefügt ist oder Postnachnahme gestattet wird, da ich bei dem kleinen Nutzen kein Ziel gewähren kann. Herren, welche seit langer Zeit meine treuen Abnehmer sind, erkennen die Solidität meiner Bedienung an, andere Herren Raucher aber bitte mir ihre Aufträge zuzuwenden und sich der besten und solidesten Bedienung versichert zu halten.

**A. Friedrich**, Importeur, Leipzig, Bamberger Hof.

## Elegante Mahagoni-Polster-Möbel,

in Vorrathsschrank, Kinderbettstelle u. dgl. m. sind zu verkaufen Emserstraße 11a.

3484

Zu verkaufen Tische, Bettstellen und Nachttische, Nußbaum-lacirt, Küchentisch, Küchenstühle, Wasserbank, Treppenstühle und Treppenleiter, Waschmange, Kinderstühle und Consol-Schränken Rheinstraße 21.

3162



# Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

**A. Momberger**, Marktstraße 7.

Auch sind daselbst **Ruhrkohlen** und **Buchenscheitholz** zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 530

## Fabrik und Lager

aller Arten

## Holz- und Polstermöbel, Betten &c.

Garantie 1 Jahr. Preise billigt.

**H. Dibelius**,

2880

Mainz, Sonnengäßchen Nr. 3.

**Schachtstraße 18** ist fortwährend **Wittageffen** zu 11 fr. und **Abendessen** zu 7 fr. zu haben. 880

## Zur gefälligen Beachtung!

Wegen Umzug sind mehrere kleine **Grabmonumente** (darunter **Grabkreuze**) sehr billig zu verkaufen bei

3482

**Gebr. Gerth**, Bildhauer, Bahnhofstraße 8.

**Getragene Kleider** werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft; auch werden dieselben gegen neue eingetauscht bei

534

**A. Garzheim**, Langgasse 2, Ecke des Michaelsbergs.

Eine sehr gut rentirende auswärtige **Wirthschaft** ist zu verpachten. Näheres durch die Agentur von **F. Baumann**. 559

## Die Specereiladen-Einrichtung

**Steingasse 10** ist wegzugshalber billig zu verkaufen.

2966

**Neugasse 2** sind zwei **Nähmaschinen** (**Wheeler** u. **Wilson**) billig zu verkaufen. 3527

2 große vergoldete Spiegel,  
3 schöne vergoldete Vorhang-Galerien,  
einige feine Sopha's,  
lackirte Schränke, und  
einige complete Betten,

alles neu und gut habe billigst zum Verkauf.

2441

**Reinhard Thoma**, 6 Marktstraße 6.

**Kirchgasse 22** wird bis 1. März ein großer **Orler** frei, der billig verkauft wird. 937

**Dolzheimerstraße 4a** sind rothe **Kartoffeln** im **Walter** und **Kumpf** zu haben. 2784

Ein **Doppel-Bonny**, edler Race, zum **Reiten** und **Fahren** geeignet, zwei starke **Deconomiepferde** (**Füchse**) sind zu verkaufen. Näheres **Exped.** 202

## Biebrich.

**Rheinstraße 339** sind 2 gute, zugtüchtige **Arbeitspferde** zu verkaufen. 686

Eine neue zweischläfige, nußbaumlackirte **Bettstelle** ist billig zu verkaufen **Dolzheimerstraße 18**. 3495

**Zimmerspäne** sind zu haben auf dem **Zimmerplatz** in der **Stiftstraße**. 1979



Eine Sammlung von Del- und Aquarell-Skizzen, darstellend italienische und englische Landschaften, Architectur-Gegenstände 2c. ist im Ganzen oder in einzelnen Blättern zu verkaufen. 503

Die Blätter sind einzusehen in der  
**Buchhandlung von Jurany & Hensel.**

**A. Thilo, Kirchgasse Nr. 10,**

vis-à-vis dem „Nonnenhof“,  
empfiehlt sein frisch assortirtes Lager in allen Arten von

**Gemüse-, Blumen-, Feld- & Klee-Samen,**  
sowie in acht englischem Reigras und Gras-Samen zu Anlegung einer  
Wiese und eines Bleich- oder Gartenrasens, bestehend aus lauter unsere  
Winter ausdauernden feinen Sorten, unter Zusicherung prompter und billigster  
Bedienung. 3290

**Zum Schlüssel,**

**Kirchhofsgasse 3.**

**Kirchhofsgasse 3.**

**Weinverkauf**

per Flasche 18, 24, 30, 36, 48 fr. und höher, Frank-  
furter Bier per Glas 4 fr., per Flasche 7 fr., in Fässern  
billiger, vorzüglicher Apfelwein per Schoppen 4 fr.,  
Selterser Wasser per Krug 11 fr. 2629

Von heute an sind auf meinem Gemüsestand Sauertraut, Salzbohnen,  
Salzgurken, Essiggurken, Senfgurken zu haben.

3582

**Chefrau Kesselring.**

**Ausverkauf.**

**Ph. Roos, Kirchgasse 21,** empfiehlt sein bestassortirtes Schuh- und  
Stiefel-Lager, um damit zu räumen, zu den billigsten Preisen. 2455

**Ausgesetzt**

eine Parthie schwarze, graue und braune Damen- und  
Kinderzeugstiefeln zu sehr billigen Preisen bei

2834

**J. Wacker, Goldgasse 20.**

Für den Export habe Auftrag, getragene Herrenkleider zu kaufen und kann  
daher die höchsten Preisen bezahlen.

1993

**Ad. Löb, Langgasse 14.**

Ein zweiflügeliges Kinderwägelchen ist zu verkaufen Michelsberg 12. 3501



# Feinen holländischen Tabak

der Firma

**Henricus Oldenkott, H. Zoon & Cie.**

te Amsterdam,

à Pfund 8, 10, 12, 15, 16 und 20 Sgr., empfiehlt

**Moritz Wallenfels.**

Alleiniges Depôt für Wiesbaden, „Langgasse 31, vis-à-vis der Post“.

Wiederverkäufern Rabatt.

## Vogelstäfige und Hecken

empfehlte, um damit zu räumen, zum Einkaufspreise

3216

**A. Thilo,** Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof.

Ein noch neuer schwarzer **Luchroß** ist zu verkaufen Kirchgasse 5. 3125

Zugelaufen eine trachtige **Bulldogge**. Näh. kl. Schwalbacherstr. 2. 3589

**Abhanden gekommen eine blau-graue Angoralake.**

Vor Ankauf wird gewarnt. Dem Wiederbringer eine Belohnung Frankfurterstraße 1. 3597

Am 25. d. Mt. wurde auf dem Markte eine silberne **Brille** verloren. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung Stiftstraße 14 b, 1. Stod. 3567

Vom Kranzplatz durch die Spiegelgasse, Häfnergasse, Metzgergasse, über den Michaelsberg bis zur alten Synagoge wurde am Mittwoch Nachmittag ein weißer **Stein** aus einem Ring verloren. Dem Finder eine gute Belohnung Michaelsberg 26 im 3. Stod. 3575

Ein Mädchen, welches ausgeht Nähen und besonders das Ausbessern gründlich versteht, sucht noch einige Tage wöchentlich Beschäftigung. Das Nähere Schillerplatz 2 a im Hinterhause. 3500

Eine perfekte Büglerin und eine tüchtige Waschfrau werden gesucht. Näh. in der Expedition d. Bl. 3588

Ein Mädchen nimmt Monatstelle an; auch sucht ein Mädchen Beschäftigung im Nähen und Ausbessern. Näheres Adlerstraße 2 im 3. Stod. 3593

## Stellen-Gesuche.

Webergasse 11 wird ein ordentliches Mädchen gesucht. 3378

Gesucht zum 1. April gegen guten Lohn ein ordentliches Mädchen, welches Hausarbeit leistet und bürgerlich kochen kann. Näheres in der Expedition. 3550

Wainzerstraße 2 wird sogleich ein Mädchen gesucht, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht. 3468

Ein anständiges Mädchen aus achtbarer Familie, das nähen und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, wünscht sich bis zum 15. März zu placiren, entweder bei Kindern oder bei einer älteren Dame, hier oder in der Umgegend. Näheres Expedition. 3433

Ein wohlgezogenes Mädchen aus guter Familie, welches das Frisiren, Bügeln und Nähen erlernt hat, sucht eine Stelle in einem guten Hause, auch mit zur Beaufsichtigung der Kinder. Näheres Expedition. 3503

Ein Mädchen, das in aller Hausarbeit erfahren ist und bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Näheres Metzgergasse 34. 3543

Rheinstraße 36 wird ein Mädchen bei Vieh gesucht. 3517

Ein braves, durchaus tüchtiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit wird gesucht. Nur solche mögen sich melden Frankfurterstraße 13 b. 3467

Adelhaidestraße 6 wird ein Kindermädchen gesucht. 3605



## Ein gefetztes Mädchen,

das die Pflege eines Kindes übernehmen kann, wird gesucht. N. Exped. 3296  
Ein braves, katholisches Mädchen, von seiner Herrschaft empfohlen, sucht eine Stelle bei einer stillen Familie. Näheres Expedition. 3569

Eine gesunde Schenkamme, mehrere Zimmermädchen, welche schon in Hotels waren, eine gute Köchin, Kellnermädchen, Kinderermädchen, sowie ein Hausbursche oder Diener suchen Stellen. Gute Zeugnisse werden nachgewiesen. Näheres durch Frau Prinz, Stellen-Bureau, Oberwebergasse 51, Parterre rechts. 3594

Ein junges Mädchen vom Lande wird gesucht und kann gleich eintreten. Näheres Expedition. 3608

Ein braves Kinderermädchen wird gesucht Langgasse 14. 3617

Ein gut empfohlenes Mädchen sucht auf 1. April eine Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein bei einer kleinen Familie. Näheres in der Expedition d. Bl. 3583

Ein Mädchen vom Lande wird in Dienst gesucht und kann gleich eintreten. Näheres Expedition. 3601

Ein ordentliches, junges Mädchen wird zu Hausarbeit und zum Kleideraustragen gesucht Burgstraße 3. 3572

Ein Dienstmädchen wird gesucht Römerberg 7 im Hinterhause. 3561

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen wird auf ersten April gesucht Schillerplatz 3, Parterre. 3566

Ein Lehrjunge gesucht von E. Kaltwasser, Dreher, Steingasse 13. 3000

Zwei Bauschreiner (Anschläger) finden dauernde Beschäftigung. Näheres Saalgasse 16. 3523

Ein braver Junge kann das Tapeziergegeschäft erlernen bei Louis Bender, Wellrigstraße 4. 3462

Ein Schreinergefelle, guter Möbelaarbeiter, findet Beschäftigung. Näheres in der Expedition d. Bl. 3304

## Schuhmacher=Gesellen,

gute Damenarbeiter, erhalten dauernde Beschäftigung bei

S. Wolf,

Langgasse 38 in Wiesbaden und in Mainz Rechengasse 40 1/2. 3243

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei H. Rado, Maler und Lackirer, Friedrichstraße 28. 3466

Ein Möbelschreiner gesucht. Näheres Expedition. 3603

Ein Junge kann in die Lehre treten bei

Schreiner Röhmelsberger, Webergasse 54. 3595

Ein Schreinerlehrling wird gesucht Saalgasse 26. 3587

Ein braver Junge, welcher das Barbieren erlernen will, sucht einen Meister. Näheres Oberwebergasse 51. 3594

Ein Junge wird in die Lehre gesucht bei

Karl Werz, Glaser, Saalgasse 20. 3604

Gesucht ein Herrnschneider Schulgasse 11, 1 Stiege hoch. 3624

Ein gewandter Hausbursche, welcher alle Haus- und Gartenarbeiten, sowie das Serviren versteht, sucht eine Stelle. Derselbe wird gut empfohlen. Das Nähere Metzgergasse 32 im 2. Stock. 3559

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei

3571 Karl Traun, Tapezirer, Tannusstraße 41.

Es wird ein Kapital von 4000 fl. gegen gute Sicherheit und pünktliche Zinszahlung in hiesiger Stadt zu leihen gesucht. Näh. Exped. 3397



Auf ein neugebautes, massives Haus in guter Lage wird auf gleich oder später ein Capital von 12—15000 fl. gegen doppelte gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Makler verboten. Näheres Expedition. 2198

### Logis-Gesuche.

Gesucht von einer Dame mit einem Kinde bis zum 1. April eine unmöblirte Parterrewohnung, bestehend aus 6—7 Zimmern, Küche, Mansarde etc., am liebsten in einem Landhause in der Nähe der Curanlagen. Offerten nimmt die Expedition d. Bl. unter Chiffre R. R. entgegen. 3431

## Zu miethen gesucht

wird ein unmöblirtes Landhaus mit Stallung und Remise. Offerten beliebe man abzugeben auf der Agentur von C. Lehendecker, Kirchgasse 17. 533

Gesucht wird für die Monate April, Mai und Juni eine gut möblirte Wohnung, Parterre oder erste Etage, bestehend aus Salon und 3 Nebenzimmern — 3 Betten — nicht außerhalb der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre R. D. H. bittet man in der Expedition d. Bl. abgeben zu wollen. 3443

## Zu miethen gesucht

ein Zimmer und Cabinet, unmöblirt, nebst Küche. Anträge unter F. H. No. 100 nimmt die Expedition d. Bl. an. 3577

Dohheimerstraße 27a ist ein möblirtes Zimmer billig an einen Herrn zu vermieten. 3496

Faulbrunnenstraße 3 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 3402

Faulbrunnenstraße 9 ist auf Ostern d. J. ein möblirtes Zimmer mit Kost zu vermieten. 195

## Häfnergasse 4 ist ein Laden

auf gleich oder 1. April zu vermieten. 3621

Kirchgasse 29 ist ein einfach möbl. Zimmer mit Kost zu vermieten. 3613

Ludwigstraße 10 ist ein Logis von zwei Zimmern, Küche, Keller und Mitgebrauch der Waschküche und des Bleichgartens zu vermieten; auch kann Stallung für ein Pferd dazu gegeben werden. 3560

Mühlgasse 9 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3487

Taunusstraße, Bel-Etage, sind möblirte Zimmer zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 3596

Al. Webergasse 7 im 2. Stock ist ein möbl. Zimmerchen zu verm. 3606

Wellritzstraße ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näh. Exp 2169

Bis zum 1. April ist in einer der schönsten Straßen eine elegant möblirte Wohnung (Bel-Etage) von 7 Zimmern, auch Stallung, Remise und Gartenvergnügen, sowie in der Frontspitze 2 möblirte Zimmer an einzelne Herrn (Beamte) zu vermieten. Näheres Expedition. 3599

Im Badhaus zum weißen Schwan ist ein Laden mit Comptoir auf den 1. April zu vermieten. 3568

Ein Mädchen kann Schlafstelle haben Röderallee 4, Hinterh. rechts. 3539

Geisbergstraße 5 im Hinterhause finden 2 reinliche Arbeiter Logis. 3586



## **Todes-Anzeige.**

Allen Freunden und Bekannten hiermit die schmerzliche Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere geliebte, unvergeßliche Gattin, Mutter, Schwester und Schwägerin,

**Frau Zilly Bær, geb. Eichtenstädter,**

nach einem langen, schweren Leiden heute Morgen 5 $\frac{1}{2}$  Uhr zu sich zu nehmen.

Die Beerdigung findet Sonntag den 28. d. Mts. Mittags um 1 Uhr vom Sterbehause, Steingasse 13, aus statt.

Um stille Theilnahme bitten

Wiesbaden, den 26. Februar 1869.

3614

Die trauernden Hinterbliebenen.

## **Evangelische Kirche.**

Sonntag Oculi.

Militärgottesdienst Morgens 8 $\frac{1}{4}$  Uhr: Herr Consistorialrath Lohmann.

Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Consistorialrath Dhlh.

Betsstunde in der neuen Schule Morgens 8 $\frac{3}{4}$  Uhr: Herr Pfarrer Conradh.

Nachmittags 2 Uhr: Herr Prediger Wortmann.

Gottesdienst in Clarenthal Morgens 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.

Dritte Fastenwochenpredigt Donnerstag den 4. März Nachmittags 4 Uhr:  
Herr Consistorialrath Dhlh.

Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Prediger Wortmann.

## **Katholische Kirche.**

3. Fasten-Sonntag.

Vormittags: Heil. Messen um 6, 6 $\frac{1}{2}$  u. 11 $\frac{1}{2}$  Uhr, Militärgottesdienst 7 $\frac{1}{2}$  Uhr,  
Hochamt mit Predigt 9 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Nachmittags 2 Uhr ist Christenlehre.

Täglich sind heil. Messen um 6 $\frac{1}{2}$ , 7 $\frac{1}{2}$  und 9 $\frac{1}{4}$  Uhr.

Dienstag, Mittwoch und Freitag um 7 $\frac{1}{2}$  Uhr sind Schulmessen.

Mittwoch Abends 6 Uhr ist Fastenpredigt.

Samstag Abends 4 Uhr ist Salve und Beichte.

## **Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 21a.**

Am Sonntage Oculi, Vormittags 9 Uhr: Predigtgottesdienst.

Donnerstag den 4. März Nachmittags 4 Uhr: Passionsbetrachtung.

Pfarrer Hein.

## **English Church Service.**

Frankfurterstrasse.

Sundays Morning at 11. Evening  $\frac{1}{4}$  before 4.

Wednesdays and Fridays and on the Festivals Morning Prayers at 11.

## **Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.**

Samstag 6 Uhr, Sonntag 10 Uhr, Dienstag 6 Uhr, Mittwoch 10 Uhr.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.